

VEREINS - NACHRICHTEN



TURNVEREIN ETTENHAUSEN 1991

Aktive	Präsident	Edgar Eisenegger	61 25 11
	Vorturner	Norbert Scramonzin	61 35 94
Frauen	Präsidentin	Marlies Mathis	61 24 55
	Vorturnerin	Lisbath Rupper	61 33 10
Männer	Präsident	Albert Zehnder	61 37 56
	Vorturner	Ernst Wägeli	61 25 72
Jugend	Mädchen II	Uschi Schmid	61 18 04
	Mädchen I	Karin Baumgartner	61 17 93
	Knaben	Erwin Stahel	61 22 92
Volley- Ball	Trainerin	Hedy Biber	61 21 01
	Leiterin	Rita Eisenegger	61 25 11
Mu-Ki- Turnen	Leitung	Monika Weber	61 19 03
		Marianne Misteli	61 18 56
TVE-Nachrichten: Administration		Trudy Huber Büelstr. 10 8356 Ettenhausen	61 14 20
Redaktion		Rita Zeller Obstgarten 6 8356 Ettenhausen	61 26 86



Telefon
052 612515

Natel
077 713150

Peter Högger dipl.Verkehrslehrer IAP/AZV

VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREINS ETTENHAUSEN
OFFIZIELLES ORGAN DER TURNERRIEGEN
NR. 2 JUNI 1991 18. JAHRGANG
ERSCHEINT 4 MAL JÄHRLICH

Dringende Bitte

Wir bitten alle Vereinspräsidenten(innen) der verschiedenen Riegen, bis spätestens Ende August 1991 eine Liste zu erstellen, mit allen Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder nach dem neusten Stand. Diese Liste senden Sie bitte an Frau Trudy Huber Büelstr. 10 Ettenhausen. Wir möchten somit verhindern, dass in die gleiche Haushaltung zwei oder mehrere Exemplare gehen.

Ebenfalls möchten wir die angesprochenen Personen bitten, jeweilige Ein- oder Austritte oder Adressänderungen an obgenannte Adresse so schnell wie möglich weiter zu leiten!

Und noch etwas in eigener Sache; Redaktionsschluss der TV-Nachrichten, jeweils am 1. des Erscheinungsmonats, also März, Juni, September und Dezember!

Danke für Ihr Verständnis T.Huber/R. Zeller

Ein anderer Blick in den Turnverein Ettenhausen

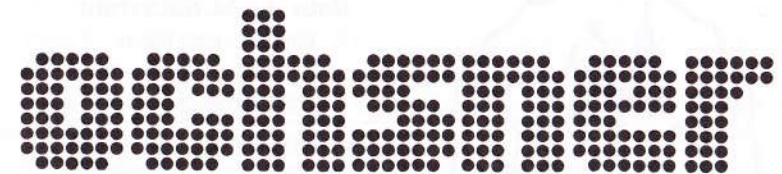


"Geselligkeit und Pflegen der Kameradschaft gehört zu einem Verein genauso, wie das Abmühen und Schwitzen in einer Turnstunde". Dies sagten sich die Vorstandsmitglieder, anlässlich ihrer letzten Sitzung. Aus diesem Grunde entschlossen wir uns, einen "ungezwungenen Hock" zu organisieren. Das Ganze wurde unter dem Namen "Familiengaudi" publik gemacht. Eingeladen waren sämtliche Aktivmitglieder unseres Vereins, deren Ehepartner, Freund oder Freundin.

Ueber einen solchen Anlass diskutieren geht bekanntlich besser, als eine Person zu finden, welche die Organisation übernimmt. Schon bald einmal merkte ich, wie mich am Tische fünf Augenpaare hoffnungsvoll anschauten. Da ich fast nicht mehr anders konnte, stellte ich mich einmal mehr für ein weiteres Amt zur Verfügung.

Was versteht man aber unter diesem "Familiengaudi", wird sich sicher der eine oder andere Leser sicherlich fragen. Der Name sagt schon einiges aus. Es handelt sich hierbei um einen **nichtsportlichen** Anlass, bei welchem man sich untereinander näher kennenlernen soll. Das gemütliche Beisammensein steht, vor einer Wanderung (zirka 1 Stunde), selbstverständlich in Vordergrund.

Der Termin für die Durchführung des "Familiengaudis" war auf Samstag, 11. Mai 1991, nachmittags, angesetzt worden. Wie auch schon einige Zeit zuvor, spielte das Wetter auch an diesem Tag verrückt. Den ganzen Tag regnete es nur einmal. Dennoch versammelten sich ca. 25 nichtwasserscheue Personen beim Schulhaus Ettenhausen und machten sich auf den verkürzten Spaziergang, Richtung "Heidelberghütte". Dort angekommen wurden wir bereits, durch anwesende Mitglieder, mit einem Aperitiv (gespendet von Erwin Stahel) empfangen. Bei



heinz ochsner eisenwaren CH-8355 aadorf
haushalt bahnhofstrasse 6
spielwaren telefon 052 6112 02



Steinmann



Garage-Carrosserie
8418 Schlatt 052/36 11 77

Offizielle Alfa Romeo + Peugeot-Vertretung
Verkauf von Neuwagen und Occasionen
Pannendienst, Ersatzwagen
Alle Reparaturen und Services
Ersatzteillager, Zubehör

Kombi-Vermietung

8355 Aadorf

Wir vermieten:

– Festbestuhlung	– WC-Container
– Festgeschirr	– WC-Wagen
– Barelemente	– Büro-Container
– Barstühle	– Material-Container
– Partyzelte	
– Tanzbühnen	

Kombi-Vermietung
Tänikonnerstrasse 34
CH-8355 Aadorf TG

Telefon 052 61 37 02
Hüttwilen:
Telefon 054 47 16 85



Gebr. J. + M. Ruckstuhl

Bäckerei-Konditorei
Denner-Satellit

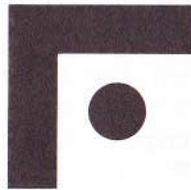
8356 Ettenhausen

Spezialität: Täniker-Möckli

Wir führen eine grosse
Auswahl zu

Denner-Discount-Preisen

Telefon 052 61 22 84



FLÜCKIGER

BAUELEMENTE
EINBAUKÜCHEN

RAINSTRASSE 11
8356 ETTENHAUSEN

Wir organisieren für Sie
die anderen Handwerker!
Rufen Sie uns an!

Telefon 052 61 11 61



Restaurant Schmiede

Familie V. und K. Tanner-Kost

Dorfstrasse 16
8356 Ettenhausen
Tel. 052 61 26 20

Samstag und Sonntag
Ruhetag

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

**G
D**

Glasbläserei

Gabi Doggweiler

8356 Ettenhausen

Dorfstrasse 052 61 27 82

Ladenöffnungszeiten:

Mi-Fr 9.00—11.30 14.00—18.00 Uhr
Sa 9.00—11.30

November und Dezember zusätzlich

Samstagnachmittag 14.00—16.00 Uhr

Ein anderer Blick in den Turnverein Ettenhausen

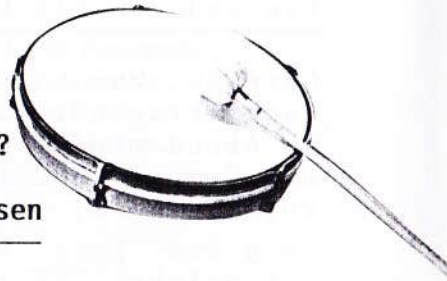
Getränk, Wurst und Brot liessen wir es uns am Nachmittag gut ergehen, bevor sich die Schar am Abend wieder auf den Nachhauseweg machte. Die Gemütlichkeit kam meines Erachtens keineswegs zu kurz, trotz der schlechten Witterung. Nach dem "Hock" wurden Stimmen laut, wonach ein solches "Familiengaudi" zwei Mal im Jahr durchgeführt werden soll. Wenn sich freiwillig ein Aktivmitglied für die Organisation zur Verfügung stellt, wäre ich selbstverständlich auch dafür.

Norbert Scramonzin



Eine ganz normale Turnstunde ?

25 Jahre Frauenriege Ettenhausen



Mitte März 1991 trafen sich die unentwegten Turnerinnen zu einer ganz "normalen" Turnstunde. Doch statt der rassigen Musik aus dem Lautsprecher wurden wir nach alt bewährter Art mit dem Tamburin beim Einlaufen begleitet. Noch grösser aber wurde die Ueberraschung, als es zur Feier des Tages für alle einen Schluck Rebensaft und dazu noch Salzgebäck als Zwischenverpflegung gab. Das 25-jährige Bestehen der Frauenriege musste schliesslich gebührend gefeiert werden.

Nach einigen weiteren Uebungen mit dem Tamburin wurde dieses - es war dasjenige Tamburin der Gründerinnen - mit Blumen geschmückt, unserer langjährigen Leiterin Lisbeth Rupper überreicht.

Monka Weber und Gabi Doggweiler wollten uns auf diese Art an die Anfänge unseres Vereins erinnern. - Doch wie waren diese Anfänge? - Begonnen hatte alles durch den unermüdlichen Einsatz von Bruno Zehnder. Er selbst leitete auch die erste Turnstunde am 1. Donnerstag im März 1966. Dies war noch in der Trotte, die dann jedoch vor einigen Jahren abgerissen wurde.

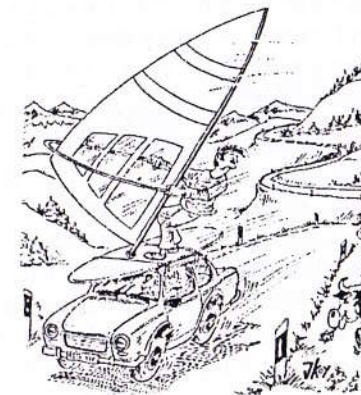
Erst viel später - im Oktober 1968 - konnte die Turnstunde in die neue Turnhalle verlegt werden. Die Frauenriege war die erste Gruppe, welche die neue Halle benutzen durfte.

Die Gründungsversammlung fand am 30. Juni 1966 statt. Damals trugen sich 31 Aktiv- und 7 Passivmitglieder ein. Als erste Präsidentin wurde Huldi Zehnder gewählt. Die Vorturnerin, welche Bruno Zehnder ablöste, hiess Anni Michel.

Um unser 25-jähriges Bestehen gebührend zu feiern, veranstaltet die Frauenriege unter Mitwirkung der verschiedenen Dorfvereine am 21. September 1991 einen Unterhaltungsabend in der Turnhalle. Wir möchten schon heute alle einladen, sich dieses Datum zu reservieren.

Vorläufig wünschen wir der grossen Turnerfamilie einen schönen und warmen Sommer. Bis bald.

Eva Gmünder



„Nun gib' mal Gas, Elli. Bis zum See muß ich mein neues Sturmsegel im Griff haben.“

LEITERKURS IN AMRISWIL

Vom 6. bis 13. April 1991 besuchten Stefan Eisenring und ich (Pratricks Kretz) den Leiterkurs 1 in "Turnen und Fitness A".

Um 13.30 Uhr war Besammlung vor der Turnhalle. Gemeinsam begaben wir uns in den Theorieraum wo wir von den Leitern und dem Gemeindevorsteher begrüsst wurden. Danach ging es in die Turnhalle zurück, wo wir mit kleinen Spielen die anderen Teilnehmer langsam kennengelernt haben.

Abends fuhren wir mit den Autos zur Unterkunft (Luftschutzanlage), die sich etwas ausserhalb von Amriswil befand. Nachdem sich alle eingerichtet hatten, marschierten wir ins Restaurant Bären wo wir eine ganze Woche gut verköstigt wurden. Anschliessend ging's ab in die Möscht!

Die Entscheidung fiel einem schwer, denn in Amriswil gibt es über 60 Restaurants, Pub's usw.!

Der Stundenplan für diese Woche dah wie folgt aus; 06.30 Uhr Tagwache, 06.45 Uhr Frühstück, von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr war Turnen angesagt. Jeden zweiten Abend hängte man eine Theoriestunde an.

Am Dienstag hatten wir einen Spielabend mit der Damenriege und dem Turnverein. Mittwochs besuchte uns Oberturner Norbert Scramonzin und schaute nsch dem Rechten. Nachmittags stand ein Ausflug auf dem Programm. Wir fuhren mit einem Car nach Abtwil in den Säntis-park, wo wir uns bei einem Bad einwenig erholen konnten.

Am Freitag hatten wir die Prüfungen, d.h. eine schriftliche und eine praktische. Jeder Teilnehmer (32) musste ca. 20 Minuten eine Gruppe leiten. Am Schlussabend verkündete dann ein Leiter, dass alle den Kurs bestanden haben. Samstags war noch die Kursbesprechung und um 12.00 Uhr galt der Leiterkurs als beendet.

Partick Kretz

Gasthaus Hirschen
Ettenhausen
Tel. 052 611815

Hirschen



Ettenhausen

Hauspezialität:
«Forelle in Teigkruste»
Einzigartig in der
einheimischen Fischküche

Gästezimmer
Grosser Saal für jeden Anlass
Rustikaler Speisesaal
Gartenrestaurant am Forellenteich
Variantenreiche Küche

Ihr Fachgeschäft

L&S

SPORT UND FREIZEIT

A A D O R F

Bahnhofstrasse 15 · 8355 Aadorf

gang doch zum

radioKeiser

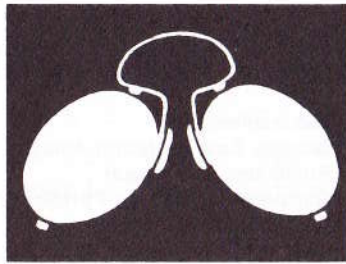
Frauenfeld

Zürcherstrasse 191
8500 Frauenfeld
Telefon 054 214572

Service-Center
Schönenhofstrasse 15
8500 Frauenfeld

BAUMGARTNER HOLZBAU 3

Paul Baumgartner AG
Holzbau-Unternehmung
Baubüro + Liegenschaften
8356 Ettenhausen
Telefon 052 612236



**brillen
studio**

Peter Birrwyler Augenoptiker
Hauptstrasse 8355 Aadorf

Fahrschulen



F. Eicher, Aadorf
Löhrackerweg 17
Tel. 052 61 16 88

Peter Eicher, Aadorf
Rietstrasse 22
Tel. 052 61 24 87

staatlich geprüfte Fahrlehrer



Inh. R. Pfändler, eidg. dipl. Radioelektriker

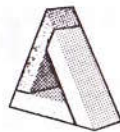
Konzessioniertes Fachgeschäft für
Television und Radio

Hi-Fi – Tonbandgeräte

Eigene, neuzeitlich eingerichtete
Service-Werkstätte

Aadorf
Telefon 052 61 35 61

**HELVETIA
VERSICHERUNGEN**



Agentur
Robert Zehnder

Telefon 052 61 16 02

Ein gutes Gefühl

VOLLEYBALLTURNIER IN OBERAACH VOM 28. APRIL 1991

=====
=====

Bei schöner aber kalter Witterung besammelten wir uns um 06.45 Uhr beim Schulhaus. Verstärkt mit 2 Juniorinnen fuhren wir gut gelaunt nach Oberaach, um unser erstes Turnier in diesem Sommer zu bestreiten. Wir alle waren optimistisch, so dass wir ganz zuversichtlich um 08.20 Uhr unser erstes Spiel in der Gruppe B begannen. Der Gegner, Amriswil 2, war jedoch für uns zu stark und unsere Moral sank auf Null. Wie wir später feststellten, spielten 4 Frauen auch bei Amriswil 1 in der Gruppe A mit, wo sie auch Sieger wurden. Die nächsten beiden Spiele gewannen wir souverän. Mit insgesamt 4 Punkten standen wir in unserer Gruppe vor der Endrunde auf dem 2. Platz hinter Amriswil 2. Nun standen uns noch zwei Endspiele bevor, welche wir leider knapp verloren haben. Somit erreichten wir an unserem ersten Turnier in diesem Jahr den guten 6. Rang von insgesamt 13 Mannschaften.

Rita Eisenegger
Ruth Principato



„Mach jetzt nur nicht schlapp – sie scheinen interessiert zu sein!“

Volleyball-Plauschturnier des VBC am 26. Mai 1991

Nach dem Erfolg des letztjährigen Plauschturniers haben wir uns entschlossen, diesen Anlass regelmässig durchzuführen. Da diesmal auch das Wetter mitspielte, stellten wir unsere Netze im Freien auf und hofften auf möglichst zahlreiche Teilnehmer. Wir wurden nicht enttäuscht, denn pünktlich um 13.00 Uhr standen 36 spielhungrige Frauen und Männer bereit zu grossen Taten. Nach gründlichem Einspielen entschied das Los über die Zusammensetzung der 6 Mannschaften.

In der Vorrunde spielten die Mannschaften in 2 Dreiergruppen gegeneinander. Darauf begann die Finalrunde, in der nochmal mit höchstem Einsatz gespielt wurde. Schliesslich setzten sich die Banner dank körperlicher Vorteile (Grösse!) durch und durften den verdienten Applaus entgegennehmen. Ein reichgedeckter Gabentisch entschädigte für die Mühen des Spiels und schmerzende Unterarme.

Die Rangliste lautet:

1. Banner	4. Neun
2. Under	5. König
3. Ass	6. Ober

Volleyballspielen, zuschauen und applaudieren geben Hunger und Durst, so dass auch die Festwirtschaft zu vollen Ehren kam. Danken möchten wir Frau Ruchti, die den ganzen Nachmittag lang für das leibliche Wohl der Spieler und Zuschauer sorgte.

Herzlichen Dank auch allen Spielern und Zuschauern, die durch ihr Kommen und ihren Einsatz den Nachmittag zu einem Erfolg werden liessen. Wir hoffen, Ihr hattet alle wirklich den "Plausch" und spielt nächstes Jahr wieder mit uns!

Gisela Fischer

VOLLEYBALL-TURNIER IN SIRNACH, 2. Juni 1991

Dieses Jahr konnte der Volleyball-Club Ettenhausen mit zwei Mannschaften am Grünau-Turnier in Sirnach teilnehmen, nämlich mit einer "Alt"- und einer "Jung"-Mannschaft VBC1 und VBC2 (das "Alt" ist bitte relativ zu verstehen!). Jedenfalls freuen wir uns sehr, dass wir eine Juniorinnen-Mannschaft in Sirnach dabei hatten.

VBC1 spielte mit unterschiedlicher Leistung und dementsprechendem Erfolg in der ersten Runde. Eine Niederlage und zwei Unentschieden führten zum 3. Gruppenplatz. VBC2 gelang in der Vorrunde kein Satzgewinn, trotz grossem Einsatz. Die grosse Stunde der Juniorinnen schlug, als in der Finalrunde ein glänzender Sieg gegen VBC1 gelang, den sie glatt in zwei Sätzen "bodigten". VBC1 liess sich durch das noch etwas unkonventionelle Spiel der Jungen verwirren. Die Freude war, nach anfänglich etwas sauren Mienen, auch bei der 1. Mannschaft gross, denn wir wünschen uns natürlich einen erfolgreichen Nachwuchs.

Das zweite Finalrundenspiel des VBC1 führte zu einem Sieg, von VBC2 zu einer Niederlage. Schlussendlich lagen der VBC2 auf dem 7. und der VBC1 auf dem 8. Schlussrang. Unseren Juniorinnen herzliche Gratulation! Der 1. Mannschaft bleibt die Hoffnung auf eine Revanche im nächsten Jahr.

Ein letzter besonderer Dank geht an die grosszügigen Volleyball-Spender! Unser Hilferuf in den letzten TV-Nachrichten wurde gehört, und wir sind fleissig dabei, die sechs neuen Turnierbälle einzuspielen. Da wir einen erfreulichen Zuwachs an jungen Nachwuchs-Spielerinnen haben, sind wir doppelt froh um die zusätzlichen Bälle.

Gisela Fischer

Thurgauermeisterschaft im Sektionsturnen

Die Thurgauermeisterschaft im Sektionsturnen war für unseren Verein zugleich die Hauptinspektion für das kommende Eidg. Turnfest in Luzern. Diese Meisterschaft fand dieses Jahr am Sonntag, 2. Juni 1991, in Münchwilen statt. Angemeldet hat sich der Turnverein Ettenhausen mit 16 Aktivmitgliedern in der Gymnastik (Grossfeld), mit 6 Turnern im Hochsprung und mit ebenfalls 6 Turnern im Schleuderball.

Sonntag, 2. Juni 1991, trafen wir uns um 0900 Uhr, mit unseren Fahrrädern, bei der Schulanlage in Ettenhausen. Zusammen fuhren wir nach Aadorf, wo wir nochmals die Gymnastik durchturnten. Anschliessend ging es Richtung Münchwilen. Dort absolvierten wir um 1100 Uhr planmässig, auf dem Fussballplatz des FC Münchwilen, die Gymnastikvorführung. Schon während die Musik abgespielt wurde, bemerkte der eine oder andere, dass irgend etwas nicht stimmen konnte, d.h. die Musik lief für unsere Begriffe zu langsam. Auf Grund dieser Tatsache durften wir schlussendlich auf die Note gespannt sein. Für die etwas verpatzte Vorführung wurden wir dennoch mit einer akzeptablen Note von 28.45 belohnt. In zweiten Anlauf - dieser stand für uns um 1615 Uhr auf dem Programm - war die Endnote etwas besser, nämlich 28.51. Diese Vorführung fand nicht nur unter den strengen Augen der Kampfrichter statt, sondern auch noch gleich unter den Augen von Annemarie Blattner. Wer weiss, was für eine Kapazität Annemarie in dieser Sparte ist, weiss auch, was uns nach der Gymnastik erwarten sollte. Annemarie gab uns zu verstehen, dass wir die Punkte ganz klar in der Bewegungsausführung und in der Synchronität vergeben haben. Sie gab uns zudem Anweisungen, wie die eine oder andere Übung richtig zu turnen ist. An dieser Stelle möchte ich mich bei Annemarie Blattner für die ehrliche Kritik auf dem Sportplatz herzlich bedanken.

Planung und Ausführung von sanitären Anlagen

Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser,
Industriebauten, Schwimmbäder,
Wasseraufbereitungen,
Küchen-Haushaltapparate,
Reparatur und Servicearbeiten



Meister+Brülisauer AG
Sanitäre Anlagen-Heizungen

8572 Berg TG 8356 Ettenhausen
Tel. 072 4614 25 Tel. 052 6148 49

winterthur



Agentur M. Bonetti

Bahnhofstrasse 8, 8355 Aadorf
Tel. 052 6113 14, Fax 052 6139 57

Immer in Ihrer Nähe.
Auch im Ausland.

Alles für den Sport



Sportkeller

Obere Bahnhofstr. 27, 9500 Wil, (073) 22 48 30
und Filiale Amriswil



bosshart

E. Bosshart Malergeschäft Turnhallestrasse 26 8357 Guntershausen b. Aadorf Telefon 052 612060

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezier-Arbeiten

sowie Fassadenrenovierungen
und Plastik-Putz-Arbeiten



Fabrikation und Handel
sämtlicher Möbel
Beratung Design Innenausbau
allgemeine Schreinerarbeiten

ALOIS ZEHNDER 8356 ETTENHAUSEN

**Gutes Fleisch
Gutes aus Fleisch**

**Spezialität: Appenzeller Mostbröckli
Hongkong-Würstli**

prompter Hauslieferdienst **M. Bischof, Metzgerei
Aadorf**



Gebr. Weibel AG, Bauunternehmung
8362 Balterswil, Tel. 073 43 18 07
8356 Ettenhausen, Tel. 052 61 18 20

Bauspenglerei
Flachbedachungen
San. Installationen

8356 Ettenhausen
Tel. 052 61 23 01



Guido Fisch

Für die, die es interessieren sollte, wir wurden in den drei Bestandteilen Programmgestaltung, Bewegungsausführung und Synchronität wie folgt bewertet:

	1. Vorführung	2. Vorführung
Programmgestaltung	9.89	9.89
Bewegungsablauf	9.30	9.32
Synchronität	9.26	9.30
	<hr/>	<hr/>
	28.45	28.51
	=====	=====

Die zweite Disziplin beinhaltete den Hochsprung. Acht Turnerkollegen, unter der Leitung von Ignaz Zehnder, gaben hier ihr bestes. Dabei kam beim einen oder anderen eine respektvolle Höhe zustande. Nicht verwunderlich, dass wir hier mit einer Durchschnittshöhe von 1.67 m, eine gute Note mit 28.70 erhalten haben.

Der Schleuderball, eine etwas neuere Disziplin, beendete schlussendlich unseren Wettkampftag. Hierbei wurden insgesamt 9 Turner (6 wurden gewertet) eingesetzt. Zu dieser Disziplin möchte ich erwähnen, dass der eine oder andere Turner zwischen 6 - 12 m unter den Trainingsresultaten den Ball schleuderte. Wir mussten uns hier deshalb mit der Note 28.00 begnügen.

Zum Schluss sei erwähnt, dass wir die nächsten zwei Wochen, d.h. bis zum Eidg. Turnfest vom 20. - 23. Juni 1991, sicher wissen, was wir zu tun haben. Aber ich glaube, jeder Aktivturner des TV Ettenhausen ist bestrebt, an diesem Grossanlass sein bestes zu geben.

Norbert Scramonzin

Liebe Turnerfamilie, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere geschätzten Inserenten!

Hinterthurgauer Männerspieltag 2. Juni 1991

Turnusgemäss wurde der diesjährige Hinterthurgauer Männerspieltag durch die Männerriege Wängi organisiert und bestens durchgeführt.

Die Männerriege Ettenhausen meldete 4 Mannschaften an, was gleichbedeutend mit der zweitgrössten Beteiligung nach Aadorf mit 6 Gruppen war.

Dass sich so viele Turner dieses Datum für den Faustball freihielten, zeigt einerseits die grosse Beliebtheit dieses Sportes in unseren Reihen, andererseits ist es aber auch das besondere Verdienst unseres vorbildlichen Riegeleiters Ernst Wägeli. Er versteht es immer wieder, seine Mannen zu motivieren. Auch an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön!

So besammelten wir uns also am Sonntag um neun Uhr vor dem Volg, wie es sich für Turner natürlich gehört, per Velo. Die Kunde über den Arbeitsunfall unseres Star-Anschlägers Kläus weckte auch den letzten Morgenmuffel. Wir von der ersten Mannschaft sahen dadurch den kommenden Spielen schon etwas mit gemischten Gefühlen entgegen, galt es doch, den letztjährigen Aufstieg auf Platz 2 zu verteidigen.

Auf der Suche nach einem Ersatz für Kläus, der ich von hier aus nochmals gute Besserung wünsche, feilschten wir mit der 2. Mannschaft über die Ablösesumme von Roger Schmid.

Nach anfänglich horrenden Transferbeträgen einigte man sich schliesslich dann bei einem Halbliter, den wir bestimmt noch miteinander trinken werden.

Folgende Mannschaften stellten sich somit ihren Gegnern:

Ettenhausen 1: Alb. Zehnder, Roger Schmid,
Köbi Mathis, Ernst Wägeli, D. Frei

Ettenhausen 2: Armin Waltisperg, Georges Zehnder,
Edi Schmid, Mathias Anderegg,
Paul Huber

Ettenhausen 3: Leo Apo, Peter Häderli, Walte
Rüegg, Helmuth Kunz, Hansp. Kapp

Ettenhausen 4: Richard Zehnder, Robert Mosimann,
Richard Hilti und 2 Aushilsspieler
aus der 3. Mannschaft

Voll motiviert eröffnete Ettenhausen 1 um 1020h seine Spiele gegen Aadorf 2. Dass wir in Roger einen guten Ersatz gefunden hatten, zeigte sich rasch, konnten wir dieses wichtige Spiel doch gleich gewinnen.

Etwas schlechter erging es den anderen drei Mannschaften. Obwohl ihren Gegnern absolut ebenbürtig, schaute nach der ersten Runde für sie nichts Zählbares heraus.

Dies änderte sich aber rasch. Ettenhausen 2 fand zu seiner Form und gewann die nächsten 2 Spiele sicher. Beim internen Derby Ettenhausen 3 gegen 4 siegte unser "vieri" und kam so zu seinen ersten Punkten.

Angefeuert von den immer zahlreicher eintreffenden Fans setzte Ettenhausen 1 zu einem wahren Höhenflug an und gewann in der Folge Spiel um Spiel. Nur gerade gegen Sirnach 1 mussten wir einen Punkt abgeben. Da aber Littenheid 1 ebenso stark mitspielte, musste das letzte Spiel gegen diesen Gegner über den Aufstieg auf Platz 1 entscheiden.

Die anderen Ettenhauser Mannschaften hatten inzwischen ihre Gruppenspiele mehr oder weniger siegreich hinter sich gebracht und so versammelte sich um 1620 eine grosse Fanschar um Platz 2 zu unserem Finalspiel.

Etwas nervös waren wir schon (ich jedenfalls), konnten wir mit einem Unentschieden doch alles klarmachen und auf Platz 1 aufsteigen.

Das Spiel begann für uns dann auch etwas zerfahren und bald einmal lagen wir mit 4 Bällen im Rückstand. Dank der grossartigen Unterstützung von aussen und den präzisen Abschlüssen unseres Alberts drehten wir den Spiess nochmals um. Nach 18 Minuten hatten wir es geschafft. Sieg über Littenheid und damit Aufstieg auf Platz 1.

Entsprechend gross war unsere Freude und mit etwas Stolz warteten wir auf das abschliessende Rangverlesen:

Platz 2: 1. Ettenhausen 1 6 Spiele/11 Punkte
 Platz 5: 3. Ettenhausen 2 6 " / 7 "
 Platz 6. 5. Ettenhausen 4 6 " / 4 "
 7. Ettenhausen 3 6 " / 1 Punkt

Bei einer frohen Runde nahm so dieser Spieltag seinen Abschluss. Unfallfrei, aber etwas müde erreichten wir alle Ettenhausen und freuen uns schon auf den nächstjährigen Männerspieltag.

Dölf Frei

Beim Arzt: "Herr Meier, Sie sehen heute ja furchtbar aus! Ich habe Ihnen doch gesagt: nur 10 Zigaretten pro Tag!" -
 "Ja, aber für einen Nichtraucher wie mich ist das eine ganze Menge!"

Der Boxer geht k.o. Oma Müller gibt ihren Kommentar dazu ab: "Den Kerl kenn ich aus dem Bus, Der steht nie auf!"

Projektierung und Ausführung
 von Lüftungs- und Klimaanlage

SCHMIDAG

Fabrikation sämtlicher
 Blechkanalsysteme

Luft- und Klimatechnik
 8479 Truttikon Tel. 052 41 22 33
 8400 Winterthur Tel. 052 25 49 48
 Habsburgstrasse 30
 8212 Neuhausen Tel. 053 2 74 21
 Zollstrasse 40



Emil Inauen

Kranlastwagen 8355 Aadorf
 Transporte aller Art Telefon 052 61 29 45

Hoofstübli
 «zum Rebberg»
 mit Solarium

für **Sie und Ihn**
 Tel. 052 / 61 25 15
 Rebbergstrasse 35
 8356 Ettenhausen



**Garage
 und Pnueservice
 Bauriedl**

Wittenwilerstr. · 8355 Aadorf
 Telefon 052 61 28 58

Öffnungszeiten
 Vormittag 10.00-12.00 Uhr
 Nachmittag 13.30-21.00 Uhr
 Samstag bis 17.00 Uhr



Für Ihre Bankgeschäfte
Ihre Dorfbank

Raiffeisenbank Aadorf

Herrmann + Co Ettenhausen

Fahrzeugbau

Telefon 052 61 23 13

Schlosserei



GARAGE BRÄNDLE

MAISCHHAUSEN 8357 GUNTERSCHAUSEN

OPEL-Service
Verkauf und Reparaturen
sämtlicher Automarken

Telefon 052 / 61 29 36

LANDI

UOLG
Qualitätsweine



Sämereien
Dünger
Pflanzenschutzmittel

Landw. Genossenschaft
Ettenhausen-Guntershausen
8357 Guntershausen
Telefon 052 61 26 56

AGROLA ➤
Treibstoffe und
Heizöle



Futtermittel

GRATULATIONEN

==*=*=*=*=*=*=*=*=*=*=*=*=**



Zur bestandenen Lehrabschlussprüfung
gratulieren wir ganz Herzlich:

Dominik Graf *	Zimmermann	Not 5.0
Robert Zehnder	Maschinenmech.	Note 5,4
Patrik Kretz	Elektromonteur	Note 4,8
Stefan Mohn	Radio- +Fernsehel.	Note 5.0

* = Dominik Graf wünschen wir noch von Herzen gute Besserung und viel Geduld. Er liegt seit einigen Wochen im Spital Wil mit einem komplizierten Beinbruch, nach einem "Töffunfall".

Zum bestandenen einwöchigen Oberturnerkurs von Patrik Kretz und Stefan Eisenring gratulieren wir ebenfalls ganz Herzlich.

Bruno und Idda Künzli gratulieren wir von Herzen zur Geburt der 2. Tochter

B I A N C A am 27. März 1991



Wir wünschen Allen für den weiteren Lebensweg viel Glück und Erfüllung der Wünsche.

Stundenplan des TV Ettenhausen

Aktivturner	Dienstag und Freitag je 20.00 Uhr
Fitness für Alle	jeden Dienstag 20.10 - 21.00 Uhr
Männerriege	jeden Montag 20.15 Uhr
Frauenriege	jeden Donnerstag 20.00 Uhr
Volleyball	jeden Dienstag 20.15 - 22.00 Uhr
Mu-Ki-Turnen	Dienstagmorgen 09.45 - 10.45 Uhr
Jugi Knaben Abt. I	jeden Freitag 18.00 - 19.00 Uhr
Abt. II	19.00 - 20.00 Uhr
Jugi Mädchen Abt. I	jeden Donnerstag 15.15 - 16.15 Uhr
Abt. II	17.00 - 18.00 Uhr

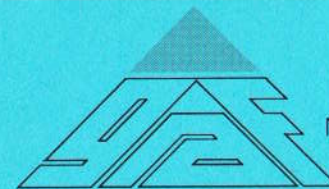
Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Allfällige Fragen werden gerne von einem
Vorstandsmitglied der verschiedenen Riegen
beantwortet.

Adresse und Telefon siehe vorne im Heft.



J. Mathis
Gärtnerei
Blumenbinderei
8356 Ettenhausen
052 6124 55



Neu- und Umbauten
Innenausbau
Zimmereiarbeiten

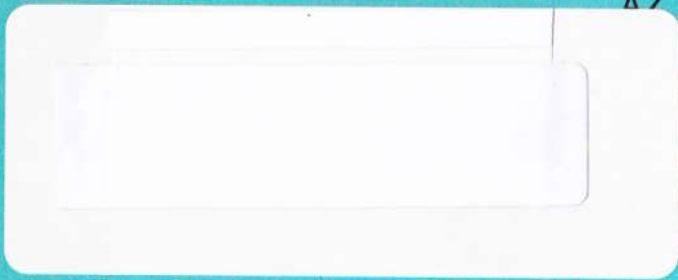
AUGUST GRAF HOLZBAU
8356 ETTENHAUSEN

**Für
sämtliche
Drucksachen
Weiter-
sagen**



as

H. Altenburger AG
Offset + Buchdruck
8355 Aadorf
Tel. 052/6112 07



Brändli 
Zweiradsport

Hauptstrasse 29, 8355 Aadorf
Telefon 052/6126 61, Fax 052/6117 83

Grosse Auswahl an Velos und Mofas.
Suzuki- und Honda-Motorräder.
Seriöser Service.
Kompetente Beratung.



**Dieses Zeichen
steht für Kompetenz.**

 **Thurgauer
Kantonalbank**

ad **dorf apotheke drogerie**

bahnhofstrasse 8
8355 aadorf

telefon 052 61 29 39

Lieferant der
bestbekanntesten Mineralwasser
Löwenbräu-Bier
und Obstsaften

G. Baumgartner

Telefon 052 61 23 07

Prompter Hauslieferdienst